

## **Katharina Torwesten – Laudatio**

Guten Abend meine Damen und Herren,

War es nicht ein aufregender Ballettabend? Und ich möchte Sie nun bitten, noch etwas bei uns zu bleiben. Die Flensburger Theaterfreunde überreichen heute Abend ihren Künstlerpreis „Maske mit Vorhang in Silber“ und Ihr Beifall ist die größte Freude für unsere Preisträgerin.

Seit der Spielzeit 2010/11 am SH- Landestheater erobert sie ihr Publikum im Sturm. Handlungsballett ist ihre große Kunst und in kurzer Zeit formte sie ihr Ensemble und hat ihren Tänzerinnen und Tänzern ausdrucksstarke Rollen auf den Leib geschrieben. Was mit dem „Glöckner von Notre Dame“ begann, wurde fortgesetzt mit dem „Nussknacker“, „Mythos Carmen“, „Born to be wild“, „Romeo und Julia“, „Max und Moritz“, „Cinderella“, um nur einige zu nennen.

In Münster geboren, erlernte sie das Geigen- und Klavierspiel und ihre Freude an der Bewegung nach Musik erfüllte sie sich mit Flamenco und Balletttanz.

Nach dem Abitur musste eine Entscheidung über den bevorstehenden Berufsweg getroffen werden – Geige oder Tanz – für beides hatte sie die Aufnahmeprüfung in Hannover geschafft, und wie wir heute wissen, hat sie sich für den klassischen Bühnentanz entschieden, und vollendete zusätzlich die Ausbildung zur Tanzpädagogin. Nach Abschluss des Studiums war sie viele Jahre lang als Tänzerin an verschiedenen Bühnen tätig wie z.B. in Bremerhaven, Münster, Brandenburg und Bautzen.

Ab 1996 begann sie eigene Stücke zu kreieren und war als Gastchoreografin für Oper, Operette und Musical mehr und mehr gefragt. In der Spielzeit 2008/2009 trat sie in Coburg ihr erstes Engagement als Ballettdirektorin an.

Meine Damen und Herren, Sie wissen längst, um wen es hier geht.

Sie erleben heute Abend nicht nur eine Preisverleihung, Sie haben auch die Uraufführung des Ballettes, „M - Eine Stadt sucht einen Mörder“ erlebt.

Der Künstlerpreis der Flensburger Theaterfreunde „Maske mit Vorhang in Silber“ geht an die Ballettdirektorin des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters

**Frau Katharina Torwesten.**